

Germany-Karlsruhe: Electrical signalling equipment for railways

OJ S 69/2018 10/04/2018

Contract notice – utilities

Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: KASIG – Karlsruher Schieneninfrastruktur-Gesellschaft mbH

Postal address: Kriegsstraße 100

Town: Karlsruhe

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Postal code: 76133

Country: Germany

Contact person: KASIG Vergabestelle

E-mail: sven.ziegler@kasig.karlsruhe.de

Telephone: +49 721 / 133-5591

Fax: +49 721 / 133-5599

Internet address(es):Main address: www.kasig.infoAddress of the buyer profile: www.kasig.info/ausschreibungenvergaben.html**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://pr.projectline.de?k=2f4bf5f1b4ae5ec4>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Planung + Montage der Zugsicherungsanlage/ESTW Marktplatz für die Kombilösung Karlsruhe – Stadtbahn in der Kaiserstraße mit Südabzweig, einer Tunneltrasse mit 7 Haltestellen

II.1.2. Main CPV code

34632200 Electrical signalling equipment for railways

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse durch das Projekt „Kombilösung Karlsruhe“ wird im Zuge des Teilprojektes „Stadtbahntunnel Kaiserstraße mit Südabzweig“ ein Stadtbahntunnel mit 7 unterirdischen Haltestellen gebaut.

Die ersten Haltestellen und die Rampen sind im Rohbau fertiggestellt. Die Ausbauarbeiten haben in den Haltestellen Durlacher Tor, Kronenplatz und Kongresszentrum begonnen.

Im Zuge der Ausführung der Ausbaugewerke soll die Zugsicherungsanlage mit einem elektronischen Stellwerk geplant und hergestellt werden.

Die Ausschreibung umfasst im Wesentlichen folgende Leistungen:

Zugsicherungsanlagen/ESTW Marktplatz:

- Fortschreiben PT1 Planung und erstellen PT2-Planung,
- Lieferung und Montage aller erforderlichen Komponenten,
- Herstellen der Funktionsfähigkeit (HdF),
- Inbetriebnahme

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

34632200 Electrical signalling equipment for railways

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Main site or place of performance: Karlsruhe

II.2.4. Description of the procurement

Das Projekt umfasst alle erforderlichen Planungsleistungen und die Liefer-/Montageleistungen für das Gewerk Zugsicherungsanlage/ESTW Marktplatz für den ca. 3,6 km langen Tunnel des Teilprojekt 1 mit 7 Haltestellen, 3 Rampen sowie die Anbindung an das oberirdische Netz.

Insbesondere sind folgende Leistungen zu erbringen:

- Änderung und Ergänzung der bestehenden PT1-Planung aufgrund firmenspezifischer Gegebenheiten sowie Erstellung der PT2-Planung, jeweils mit anschließender Planprüfung durch eine sachkundige Person,
- Erstellen der Werk- und Montageplanung für die Komponenten einschl. aller erforderlichen Berechnungen und Standsicherheitsnachweise,
- Lieferung und Montage folgender Komponenten:
 - 61 Lichtsignale in Anlehnung an das Ks-Signalsystem der Deutschen Bahn,
 - 91 Gleisfreimeldeabschnitte mit 104 Achszählpunkten,
 - Zugbeeinflussungseinrichtungen in Form von induktiven Fahrsperrern an jedem Hauptsignal,
- 20 Geschwindigkeitsprüfeinrichtungen,
 - 1 Elektronisches Stellwerk,
 - 2 Bedienplätze in der zentralen Leitstelle der Verkehrsbetrieb,
 - 1 Notbedienplatz in ausgelagertem Betriebsraum,
 - 1 als Bedienplatz nutzbarer Techniker-Arbeitsplatz im Rechnerraum des ESTW,
 - 1 Diagnose PC in Bahnmeisterei Maybachstraße,
- Abnahme und Inbetriebnahme der Zugsicherungsanlage,
- Lieferung Simulationssystem zur Prüfung der Projektierung und Schulung der Bediene.,
- Personalschulung des Instandhaltungspersonals,

— Erstellen Bestandsdokumentation

Die o.g. Leistungen geben nur einen Überblick zum vorgesehenen Leistungsumfang, sie stellen jedoch nicht das gesamte Leistungsbild dar.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 16/07/2018 End: 31/03/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Geeignet zur Durchführung der ausgeschriebenen Bauleistungen und damit zur Angebotsabgabe sind nur Bieter, die einen qualifizierten Nachweis der Fachkunde, der Leistungsfähigkeit und der Zuverlässigkeit erbringen. Dieser ist unter Zuhilfenahme der Formblätter 1 bis 3 sowie durch Vorlage bzw. Abgabe der geforderten Nachweise und Erklärungen, zu erbringen.

Die Abnahme der als Referenz angegebenen Leistungen des Bieters darf nicht älter als 8 Jahre sein, bezogen auf den Angebotsabgabetermin.

Ältere Referenzen und solche aus nicht den Eignungskriterien entsprechenden Projekten oder Leistungen werden in allen Eignungskategorien nicht berücksichtigt.

Die Prüfung der Eignung erfolgt auf Grundlage der Angaben und Nachweise der Bieter hinsichtlich ihres Unternehmens (Formblatt 1 und 1.1), ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit (Formblatt 2) sowie ihrer technischen Leistungsfähigkeit anhand der vorgelegten Referenzen (Formblatt 3). Die Bewertung erfolgt mittels der den Verdingungsunterlagen beiliegenden Bewertungsmatrizen.

Diese Unterlagen erlauben eine Bewertung hinsichtlich folgender Kategorien mit unterschiedlicher Wichtung:

Erfahrungen in der Planung und Herstellung von Bahnsignalanlagen Nachweis ausreichender Personalkapazitäten sowie eine erfolgreiche Abwicklung im Zeitplan wirtschaftliche Leistungsfähigkeit neben den in Formblatt 1 geforderten Angaben hat der Bieter sämtliche Nachweise und Unterlagen gem. Formblatt 1.1 vorzulegen. Die vorgelegten Unterlagen dürfen

zum Zeitpunkt der Absendung des Angebotes nicht älter als 3 Monate sein. Von Bieter, die ihren Sitz nicht in Deutschland haben, sind entsprechende Bescheinigungen des Herkunftslandes nebst beglaubigter Übersetzung in die Deutsche Sprache vorzulegen.

Folgende Nachweise sind durch den Bieter vorzulegen:

- Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (Handwerksrolle, Verzeichnis der Handwerkskammer, Register der IHK) des Sitzes der Bieter,
 - Nachweis der Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft bzw. für Bieter, die ihren Sitz nicht in der Deutschland haben, Vorlage einer Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers,
 - Bestätigung des Versicherers des Bieters über das Bestehen einer Betriebshaftpflicht, die Personenschäden bis min. 3 Mio. EUR und sonstige Schäden bis min. 5 Mio. EUR abdeckt.
- Durch den Bieter sind dem Angebot als Nachweis zum Formblatt 1.1 Eigenerklärungen dahingehend beizufügen, dass:
- sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet,
 - die verantwortlichen Personen keine schweren Verfehlungen begangen haben, die die Zuverlässigkeit der Bieter in Frage stellen,
 - die Zahlungsverpflichtungen für Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt sind,
 - die verantwortlichen Personen keine schweren Verfehlungen begangen haben,
 - die Zahlungsverpflichtung (Finanzamt, Krankenkasse, usw.) ordnungsgemäß erfüllt sind,
 - Verknüpfung mit anderen Unternehmen,
 - Einhaltung der Tariftreue und Mindestentgeltverpflichtung (Bestätigung KEV 179.3 und BVB, siehe Verdingungsunterlagen).

Der AG ist berechtigt, zu den Erklärungen Nachweise des zuständigen Finanzamtes und der Krankenkassen Sozialversicherungsträger bzw. sonstiger zuständiger Institutionen zu verlangen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Bieter hat in Formblatt 2 die Angaben zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu machen.

- Durchschnittlicher Gesamtjahresumsatz des Bieters / der Bietergemeinschaft in den letzten 3 Geschäftsjahren (mind. 10 Mio. EUR/Jahr),
- Aktueller Personalstamm fest angestellte Mitarbeiter des Bieters /der Bietergemeinschaft (min. 50 P/Jahr),
- Durchschnittlicher Jahresumsatz des Bieters / der Bietergemeinschaft in den letzten 3 Geschäftsjahren im Bereich Bahnsignalanlagen (möglichst ≥ 5 Mio. EUR/Jahr),
- Aktueller Personalstamm fest angestellter Mitarbeiter des Bieters / der Bietergemeinschaft im Bereich Bahnsignalanlagen(möglichst ≥ 40 P),
- Aktueller Personalstamm fest angestellter Mitarbeiter des Gesamtunternehmens des Bieters / der Bietergemeinschaft im Bereich „Werk- und Montageplanung“ sowie Revisionsplanung von Bahnsignalanlagen (möglichst ≥ 10 P).

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Durchschnittlicher Gesamtjahresumsatz des Bieters / der Bietergemeinschaft in den letzten 3 Geschäftsjahren (mind. 10 Mio. EUR/Jahr),
- Aktueller Personalstamm fest angestellte Mitarbeiter des Bieters /der Bietergemeinschaft (min. 50 P/Jahr)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit und der Zuverlässigkeit /Termintreue/ Kostentreue / Leistungsqualität sind vom Bieter 2 Referenzschreiben der Auftraggeber für bereits realisierte Bahnsignalanlagen im Bereich von Straßen-, U- oder Stadtbahnprojekten vorzulegen.

Die Referenzschreiben sollten Auskünfte bezüglich folgender Kriterien enthalten:

- A- Leistungsqualität im Bereich Planung, Lieferung und Montage von Bahnsignalanlagen;
- B- fachliches Know How im Bereich Planung, Lieferung und Montage von Bahnsignalanlagen;
- C- Qualität der Planung, insbesondere der PT1- und PT2-Planung für Bahnsignalanlagen;
- D- Zuverlässigkeit;
- E- Termintreue bei der Leistungserbringung;
- F- Kooperationsbereitschaft bei der Koordinierung der Ausführungsleistungen mit anderen Gewerken;
- G- Kostentreue und Nachtragsverhalten.

Die Referenzschreiben müssen Aussagen speziell zu den einzelnen Wertungskriterien enthalten, ansonsten erfolgt keine Wertung des Referenzschreibens hinsichtlich des nicht genannten Wertungskriteriums.

Die Referenzen müssen aus Zugsicherungsprojekten für Straßen-, U- oder Stadtbahnen stammen und eine Anlagengröße von mindestens 20 Signalen aufweisen. Die Referenzen müssen aus einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder der EFTA, der Türkei oder der Schweiz stammen. Es werden nur Referenzen mit einer Abnahme der ausgeführten Leistungen innerhalb der letzten 8 Jahre (ab 2010) gewertet.

Die Referenzschreiben sind in deutscher Sprache oder im Original nebst Übersetzung eines vereidigten Dolmetschers in die deutsche Sprache in Kopie als Anlage beizulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Alle Bieter, die sämtliche in der Bieterinformation, den Formblättern oder der Bewertungsmatrix aufgeführten Mindest-Teilnahmekriterien mindestens mit „bedingt erfüllt“ erfüllen, und zudem bei der Wertung der Referenzen und aller Kriterien in Summe eine Mindestpunktzahl von 110 Punkten (der max. Punktzahl von 220) erreichen, sind geeignet. Das Nichterreichen der Mindestpunktzahl führt zur Verneinung der Eignung und damit zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Die Angebotsunterlagen können durch die Bieter von der Internetplattform www.kasig.info/ausschreibungenvergaben.html heruntergeladen werden.

Voraussetzung für die Teilnahme am Vergabeverfahren ist die Abgabe eines Angebotes entsprechend den Vorgaben der Verdingungsunterlagen, insbesondere gemäß KEV 115.4. Wird das Angebot unvollständig, z. B. teilw. nicht ausgefüllt, nicht unterschrieben oder ohne die geforderten Nachweise vorgelegt, kann dies zum Ausschluss des Bieters führen.

Die KASIG behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. In diesem Fall erfolgt der Ausschluss des Bieters, wenn der Bieter auch nach Nachforderung des AG die fehlenden Unterlagen nicht binnen der vom AG gesetzten Frist vorlegt.

Die Angebote sind insbesondere durch das Ausfüllen des Anforderungskataloges zum Eignungsnachweis und durch Ausfüllen des Leistungsverzeichnisses im Original unterzeichnet vorzulegen.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Kombinierte Vertragserfüllungs – und Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme der Hauptleistung

III.1.7.

Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gem. VOB/B, ergänzend siehe Vertragsbestimmungen als Anlage der Verdingungsunterlagen

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

— in der alle Mitglieder aufgeführt sind und ein bevollmächtigter Vertreter als Ansprechpartner benannt wird,

— bestätigt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem AG umfassend und uneingeschränkt rechtsverbindlich vertritt,

— festgelegt wird, dass alle Mitglieder der Bietergemeinschaft als Gesamtschuldner haften.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Nach Vergabe der Ausbauleistungen ist spätestens innerhalb von 5 WT nach Zugang des Beauftragungsschreibens mit der Planung einschließlich der erforderlichen örtlichen Aufmasse zu beginnen.

Aufgrund der Abhängigkeiten zu den Folgegewerken und vorauslaufenden sowie parallellaufenden Arbeiten, ist die uneingeschränkte Einhaltung einzelner Ausführungszeiten (vgl. Anlage Vertragstermine) sowie den zugrundeliegenden Leistungsansätzen eine grundlegende Verpflichtung des AN.

Der AN ist verpflichtet, seine Leistung entsprechend der beiliegenden Vertragstermine zu beginnen, auszuführen und fertigzustellen. Er bestätigt dies mit Abgabe seines Angebotes.

Parallel zur Leistungsausführung erfolgen weitere Arbeiten im Baufeld, wie z. B.

Oberbauarbeiten, TGA-Installationen und hochbautechnische Ausbauarbeiten sowie Andienungsfahrten für den Ausbau. Die Leistungen sind mit allen parallel arbeitenden Gewerken so abzustimmen und zu erbringen, dass keine Störungen im Bauablauf auftreten.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2008/S 199-263821](#)

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/05/2018 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/08/2018

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 22/05/2018 Local time: 14:00

Place:

Kriegsstraße 100

4. OG

Raum 4.66

76133 Karlsruhe

Information about authorised persons and opening procedure: Die Öffnung der Angebote erfolgt ohne Teilnahme von Bietern, deren Vertretern oder sonstiger Dritter.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Baden-Württemberg

Postal address: Kapellenstraße 17

Town: Karlsruhe

Postal code: 76131

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

06/04/2018